



**VM2010 Fachkonferenz am 20./21.05.2008 in Halle**

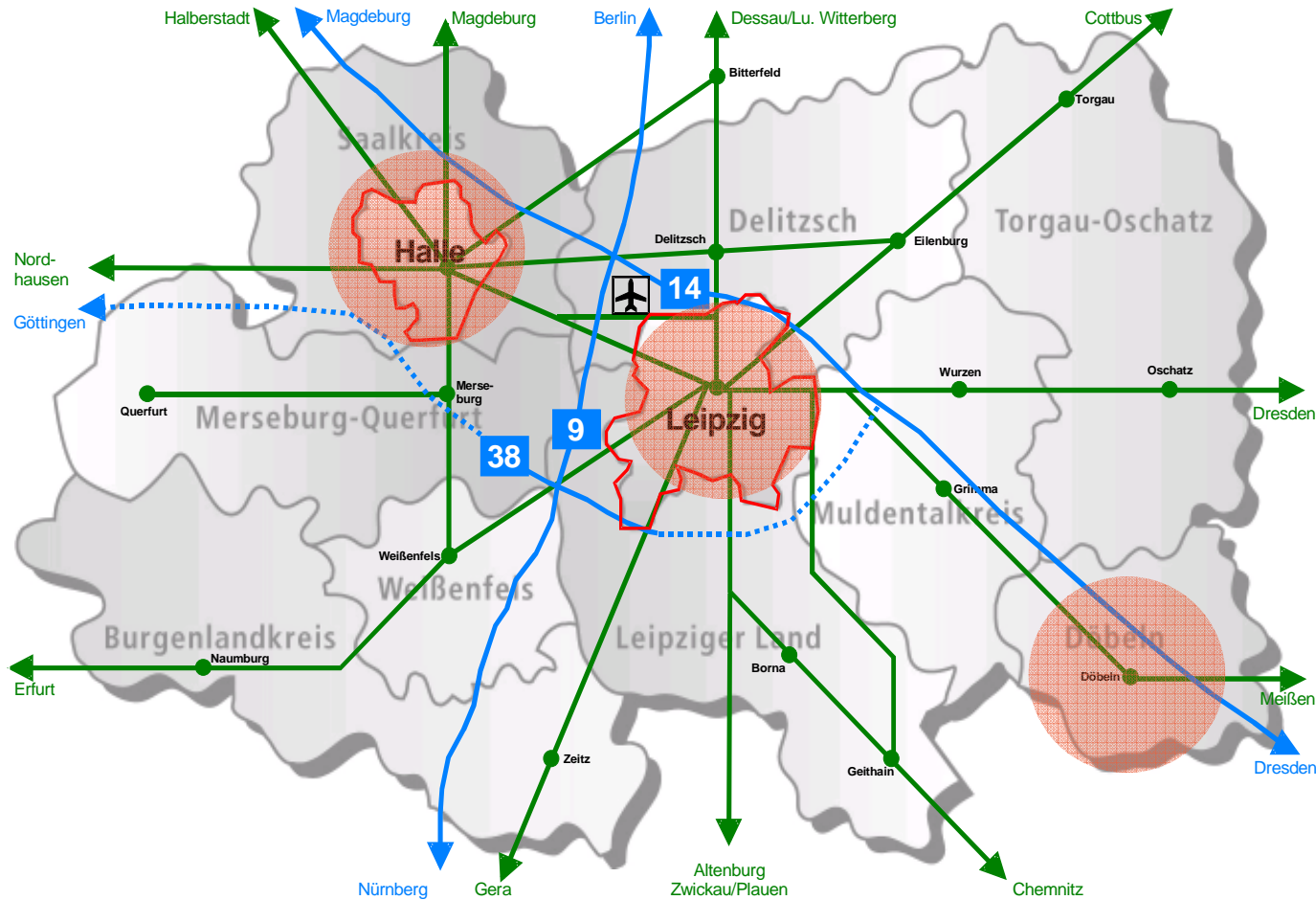
**Regionales VM-Netzwerk – Von der Koexistenz zur Kooperation**

**MOSAIQUE**

Verkehrsforschung in Mitteldeutschland



# Ausgangslage in Mitteldeutschland – räumlich



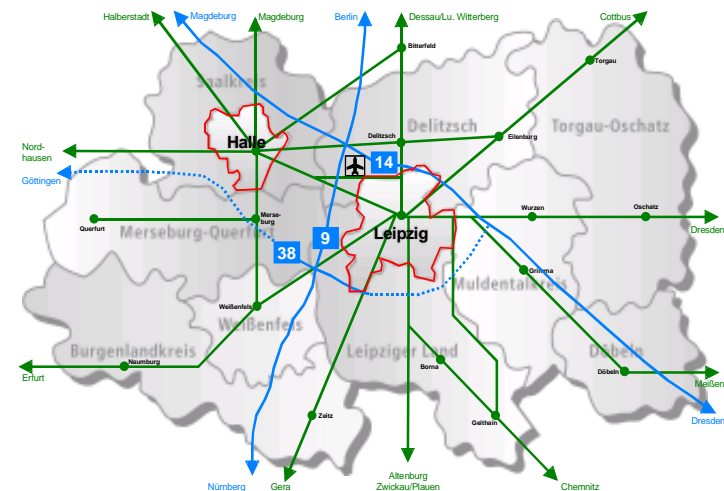


## Ausgangslage in Mitteldeutschland – Koexistenz

- Verkehr als Standortfaktor für die Wirtschaft in Mitteldeutschland

- Herausforderungen – administrativ:

- multi- und intermodale Verkehre sowie verteilte Zuständigkeiten
- betreiber- und baulastträgerübergreifende Verkehrsinfrastruktur
- verschiedenartige VM-Komponenten und Teilnetzwerke



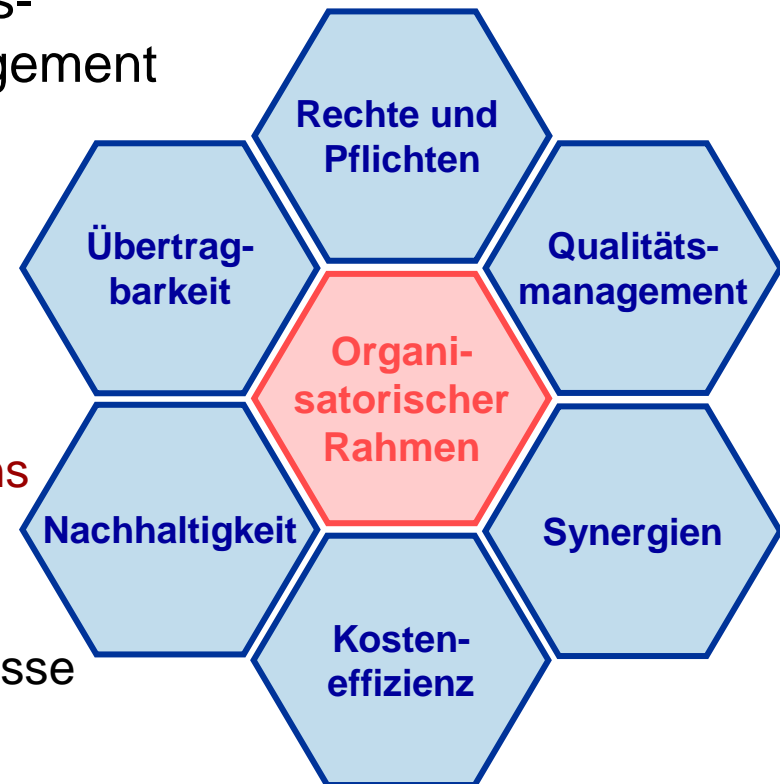
- Herausforderungen – technisch:

- keine oder proprietäre Schnittstellen für den Informationsaustausch
- partnerübergreifender Datenaustausch in Ansätzen
- meist monomodal



## Arbeitsinhalte und Ziele für das Regionale VM

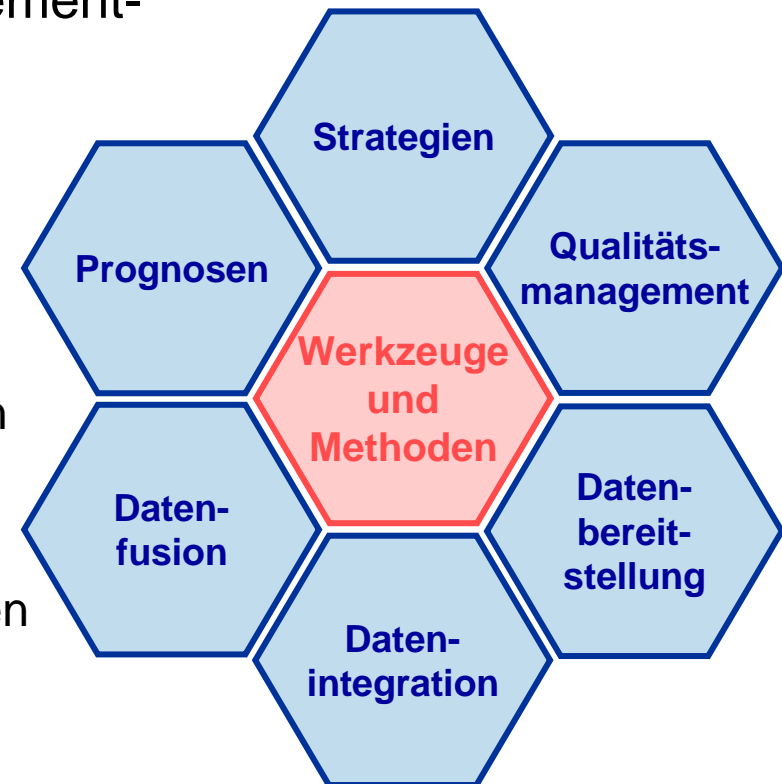
- Dezentrales, durchgängiges Organisationskonzept für ein regionales Verkehrsmanagement
  - Implementierung eines wirksamen **Qualitätsmanagements**
  - **Nutzung von** technischen, betrieblichen und organisatorischen **Synergien** zur **Kostenminimierung**
  - Festlegung des **organisatorischen Rahmens** → „Spielregeln“ im VM-Netzwerk
  - Sicherstellung der **Nachhaltigkeit** sowie **Übertragbarkeit** der Lösungen und Ergebnisse





## Arbeitsinhalte und Ziele für das Regionale VM

- Aufbau eines regionalen Verkehrsmanagement-Netzwerks auf Gegenseitigkeit
  - Konzeption und Bereitstellung einer **IT-Plattform** für alle beteiligten VM-Akteure
  - Entwicklung und Integration **offener Schnittstellen** für den Datenaustausch
  - Bereitstellung der Daten und Informationen im **Regionalen Datenpool**
  - **Nutzung vorhandener** und Integration neuer Methoden, **Werkzeuge** und Verfahren





## Umsetzung in MOSAIQUE

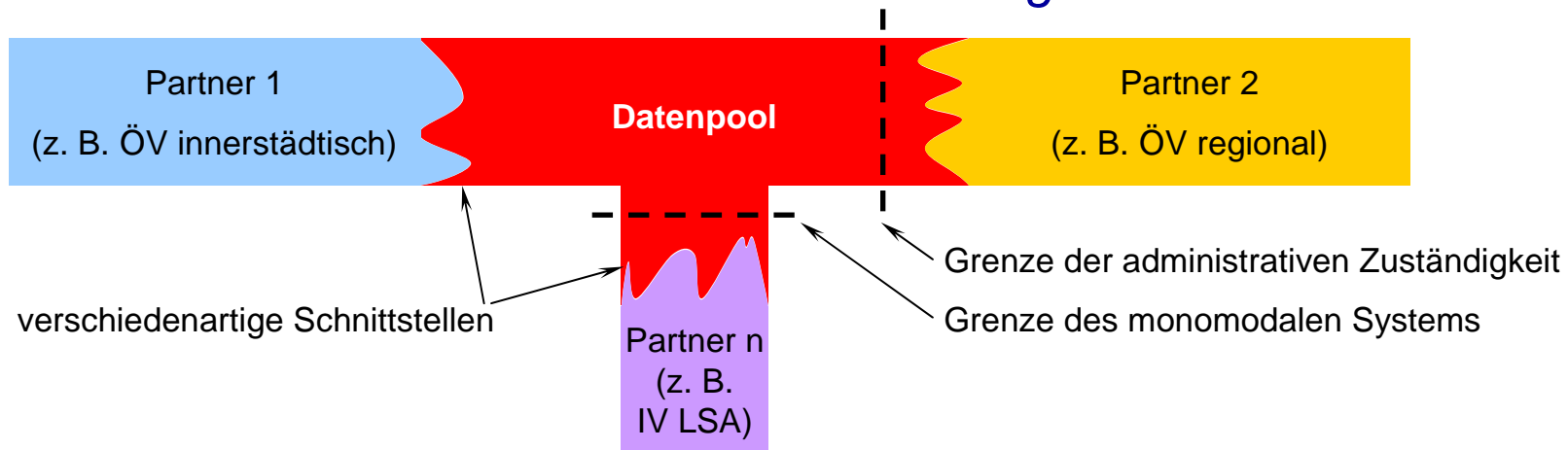
- administrativ:
  - Prüfung und Erweiterung der Zuständigkeiten bei Erhalt der bisherigen Arbeitsprozesse
  - gezielte Kooperation, um den (bidirektionalen) Datenaustausch hinsichtlich der Informationsbedürfnisse vorzubereiten
  - Einrichtung einer Organisationsstruktur, um Prozesse für die strategische Abstimmung der Akteure innerhalb des VM-Netzwerks zu realisieren
- technisch:
  - Realisierung der erforderlichen Schnittstellen bei den Institutionen
  - bevorzugte Verwendung standardisierter, bidirektionaler Schnittstellen
  - Ermöglichung und Umsetzung des intermodalen, länderübergreifenden Datenaustauschs

➔ *Entwicklung eines mitteldeutschen VM-Netzwerks auf Gegenseitigkeit*



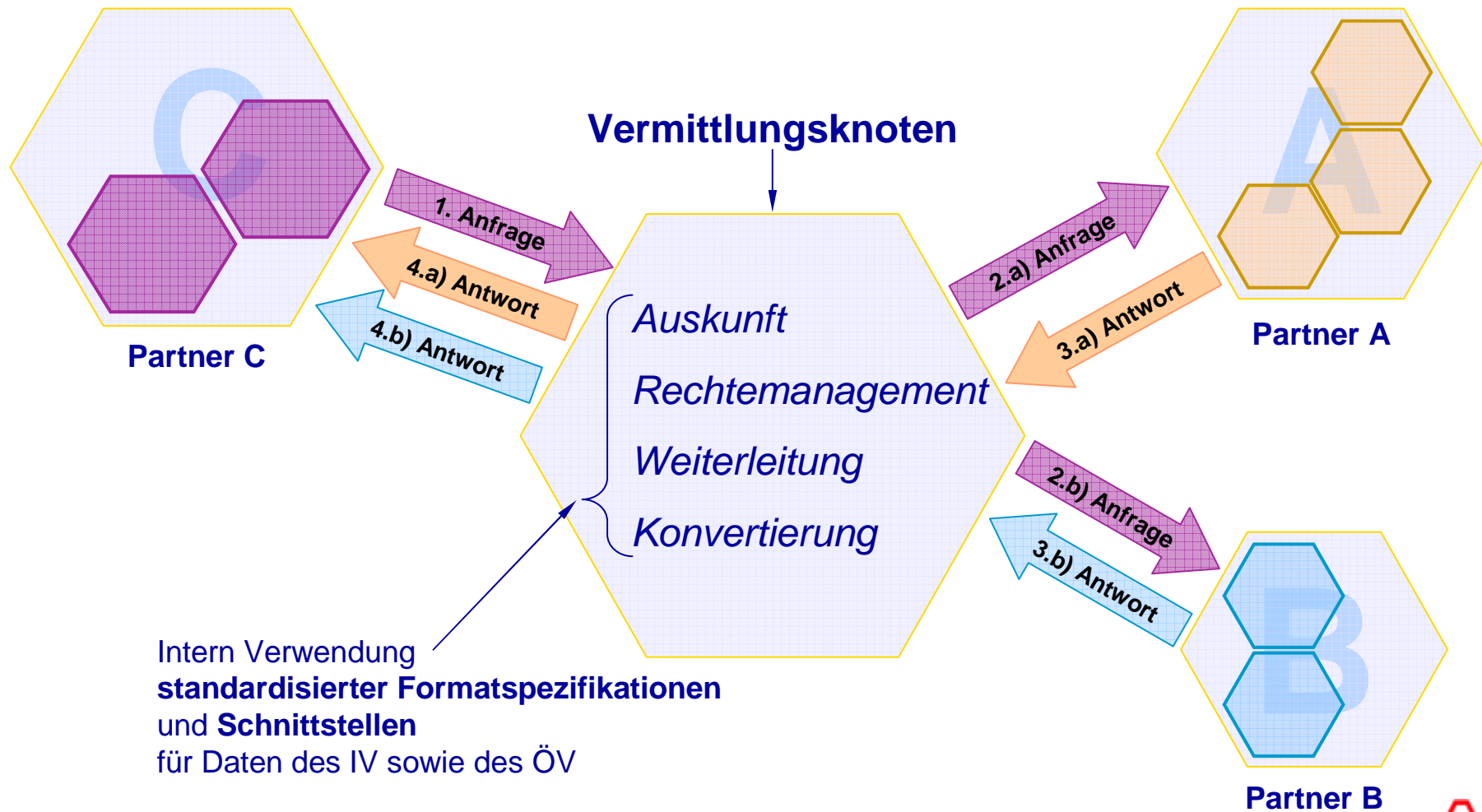
## Umsetzung in MOSAIQUE

- administrativ:
  - Organisatorischer Rahmen (Arbeitskreis, Arbeitsgruppen)
  - Strategiewerkstatt sowie Projektmeetings
- technisch:
  - ➔ *Einsatz des Dezentralen Netzwerks mit dem Regionalen Datenpool sowie den verteilten Methoden und Werkzeugen*





# Umsetzung in MOSAIQUE – Kommunikationsprinzip im Dezentralen Netzwerk



Intern Verwendung  
**standardisierter Formatspezifikationen**  
und **Schnittstellen**  
für Daten des IV sowie des ÖV

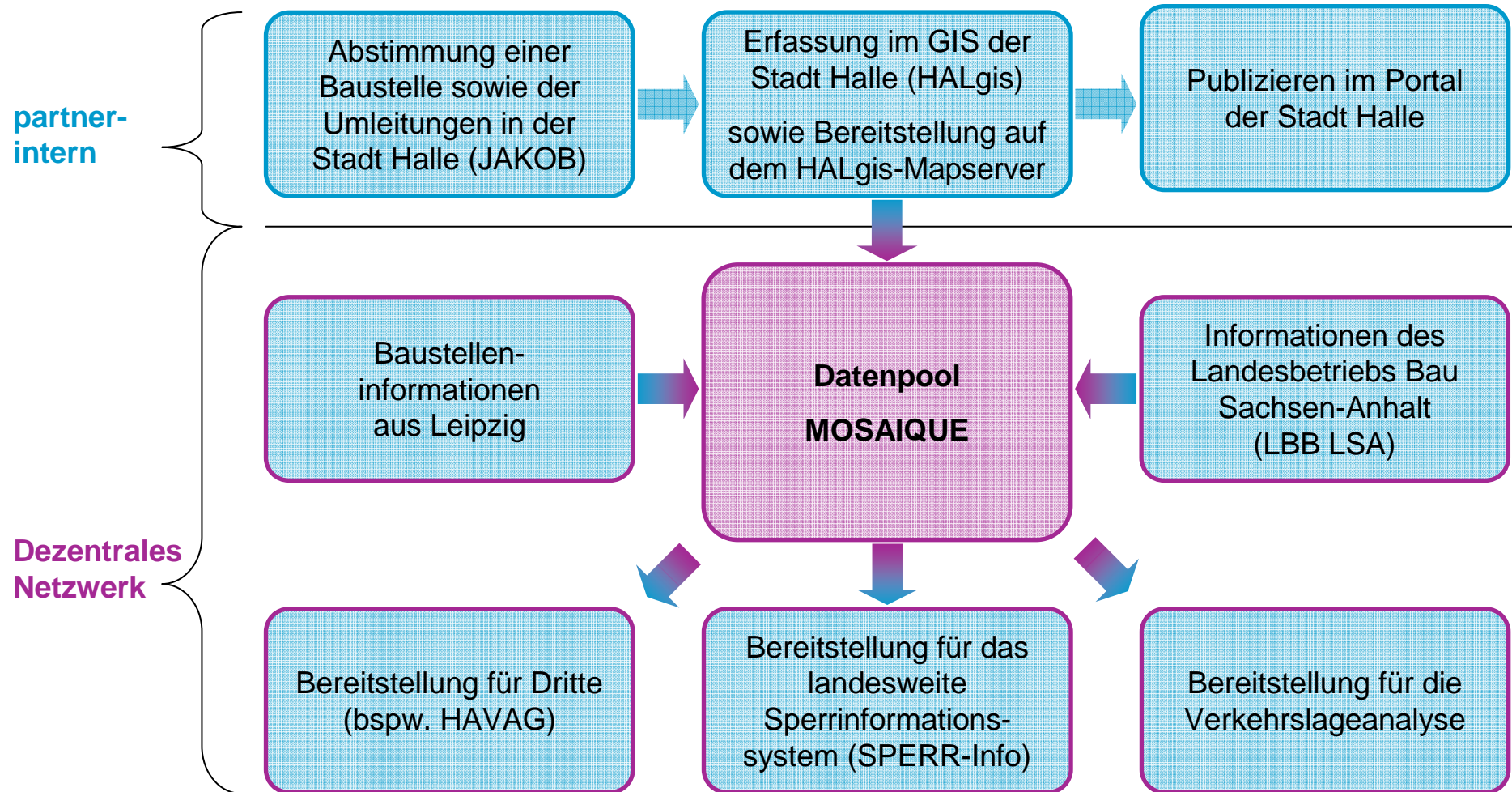


## Kooperation im Regionalen VM

- **administrativ:**
  - klare Zuständigkeiten und Prioritäten auch für die übergreifende Abstimmung und Anwendung des strategischen Verkehrsmanagements
  - regelmäßige Tagungen der organisatorischen Arbeitsgruppen und der strategischen Arbeitskreise
  - situativ angepasste Verwendung im Vorfeld abgestimmter Strategien
- **technisch:**
  - Bereitstellung verkehrlicher Metadaten und aktueller Verkehrsdaten für alle Akteure im dezentralen Netzwerk
  - Schaffung technischer Voraussetzungen für den bidirektionalen Datenaustausch zwischen den Partnern
  - Zugang zu den Daten im Netzwerk für Dritte (externe Partner, übergreifende/übergeordnete Informationssysteme)



## Kooperation im Regionalen VM am Beispiel der Baustelleninformationen





## Zusammenfassung

- die Kooperation
  - ermöglicht das Regionale Verkehrsmanagement
  - etabliert verbindliche Regelungen unter Berücksichtigung der Prinzipien des Qualitätsmanagements
  - adressiert die Ganzheitlichkeit durch passende Organisationskonzepte für die fach- und länderübergreifende Zusammenarbeit
  - etabliert bei den Akteuren des Verkehrsmanagements verkehrsmittel- bzw. verkehrsträgerübergreifende Denk- und Handlungsstrategien
  - unterstützt bei der langfristigen Sicherung der Leistungsfähigkeit und Funktionstüchtigkeit der Verkehrssysteme
- und fördert somit die Entwicklung des mitteldeutschen Raums



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.